## Aeneste Meldungen.

gegangene frangofische Fluggeug tam in zwei Ctappen von ber, mit Bananen belaben, von Las Palmas tam, in ber Raf Baris; es follte mahricheinlich bas Geschwader im Elfag ver- von Liverpool verfenlie. Die fpanifche Regierung entfandte bas ftarten, verirrte fich aber im Rebel. Der Buhrer verwechselte Ranonenboot "Lana" und ben Rreuzer "Cataluna" zur Ueberwachung den Fluß Allaine mit dem Doubs. Beim Niedergehen glaubte er, französische Soldaten zu erblicken. Dieser Irrtum ist auf den blauen Mantel zurückzussühren. Mit deutschen Flugzeugen Goly wurde gestern von Kaiser Franz Josef in Audienz emptommen. Das Fluggeug überflog die Landschaft Afoie und ins türkischen Botschafter einen Besuch abgestattet. — Der Kelbbesondere Pruntrut. Der Apparat trug die Buchstaben M. F. marschall äußerte zu einem Mitarbeiter der "Neuen Freien 361 (Maurice Farman). Der Flieger hatte infolge des Nebels Presse" über seine Aubienz beim Kaiser Franz Joseph: Der bie Orientierung verloren. Beim Ueberfliegen ber schweizeris Raifer set nicht nur mit allen Greigniffen auf ben gentral ichen Grenze bei Fahn wurde er burch schweizerische Truppen europäischen, sondern auch auf dem türkischen Kriegsschauplate beschossen. Bor der Landung verbrannten die Flieger alle wohl vertraut. Der Kaiser habe eine ernste, aber feste, gut

zwed des türkischen Zuges nach Aegypten die gewaltsame Er- Belfort und warfen fechs Bomben ab, ohne Schaben anzurichten tundung der Berhältnisse am Kanal gewesen. Der Marich sei Türken 30 Stunden in engster Fühlung mit bem Feind ge- see auf der Bobe von Longstone torpediert worben ift; Die gesamte

Berlin, 7. April. Nach einer Melbung bes "Berl. Lofalang." aus Genf bauern, Privatnachrichten aus Flandern gufolge, bi heftigen Rämpfe an der Dferfront an. Die Engländer und Belgier machen verzweifelte Unftrengungen, Drie-Grachten gurudguerobern. — Laut "Berl. Lokalang." melbet ber "Nieuwe Rotterdamiche Courant" aus Sluis: Während der Oftertage wurde an der Pserfront wiederum heftig gekämpft. Die Schlachtungen im städtischen Schlachthaus Emmendingen Artillerie, welche in der vorigenWoche zuerst geschwiegen hatte, im Monat März 1914 und März 1915. griff gegen Ende der Woche wieder heftig an.

Berlin, 7. April. Die "Kreuzzeitung" ichreibt: In ihrer Nummer vom 13. März bringt bie "Daily Mail" bas Bill eines wegen Gebrauchs von Dumbum-Batronen durch die Franzosen erichossenen deutschen Soldaten. Es ist angebracht, Rach forschungen anzustellen, ba es sich boch nur um einen neuer Justizmord handeln fann.

Berlin, 7. April. Die "Voff. 3tg." melbet: Laut einer Rach. richt ber Samburger Rachrichten handelt es fich bei ben neuen enge lifigen Automobil-Mafdinengewehrtruppen um Motorraber, an beren linter Seite angefoppelt fich fleine mit Maschinengewehren und Shubichild verfebene Bagen befinden. Ihre Bahl foll bis 15. Mai at f 1200 gebracht werben.

der Dampfer "Falaba" und "Aquila", die mit Lebensmitteln-für Madden nicht-genug zu effen besommt, fo ware bas ein Grund gum Las Palmas belaben waren, rief unter ber Bebbllerung ber tana- Berlaffen bes Dienftes ohne vorherige Rundigung. rifden Infeln große Erregung berbor. Diefe fleigerte fic noch, als BEB. Bern, 6. April. Das bei Bruntrnt niebers befannt murbe, bag ein benifchesUnterfeeboot einen englifchen Dampfer,

ist der französische Flieger überhaupt nicht in Berührung ge- fangen. Vorher hatte er dem Minister des Aeußeren und dem und zuversichtliche Stimmung gezeigt.

Frankfurt a. M., 7. April. Die "Frkf. Big." melbet: Nach bem Generalstabschef eines türkisch. Armeekorps ist ber Haupt- In ber Nacht bom Donnerstag jum Freitag iberflogen sechs Tauben DEB. London, 6. April. Das Reuteriche Burean melbet aus glanzend gelungen. Im erften Gefecht am Ranal feien bie Blith, bag ber englische Segler "Mcantha" vorgeflern in ber Nord-

blieben und hatten einen feindlichen Kreuzer, auf bem ein Besahung von 13 Personen ist durch einen schwedischen Dampser Treffer eine Kesselexplosion hervorrief, außer Gefecht gesetzt. gereitet worben.

| Sorgt für die bedärftigen Angehörigen unserer Krieger!

Handel und Verkehr.

Datum	Rindbieh l. Schwere	Rindvieh L. Schwere	Rindbieh 8. Schwere	Rather	Schweine	Schafe und Riegen	Regiern oder Ferfel	Ru entriwtender Betrag Mt.
1914	27	24	22	117	195	19	41	803,85
1915	21	34	44	132	278	28	26	1044.90
						- 12		a hill of

A6. in S. Es tomint bei ber Beitbauer ber Klindigung gang varauf an, auf welche Zeit sich bas Mäcken verbungen hat. Hal sich das Mädchen auf das ganze Jahr verdungen, so kann es erst anzuzeigen, woselbst auch Neubestellungen angenommen Berlin, 7. April. Aus Genf wird dem "Berliner Tageblatt" Berdingung ift die Rindigung eine vierwochentliche und bei monatberichtet: Lyoner Blatter melden aus Madrid: Die Torpedierung licher Berdingung ift 14 Tage borber zu kindigen. — Wenn das

Temperatur gestern Mittag 12 Uhr: + 6° C., gestern abend 7 Uhr + 81/20 C., heute friff 7 Uhr - 40 C. Druck und Berlag der Drucks u. Berlagsgesellschaft vorm. Biltes in Enrmeudingen. Geschäftsinhaber R. Spig u. Wilh. Zimbt. Berantworklicher Nebakteur: Otto Teichmann, Emmendingen.

Was The am Brote spart, gebt The bem Baterland.

ist Schluss der Anzeigenannahme. Ganz dringende Anzeigen wie Todesanzeigen werden ausnahmsweise noch um 1/2 10 Uhr angenommen

Verlag der Breisgauer Nachrichten.



Gold, gest., kaufen Sie am vorteil-haftesten in allen Preislagen und Formen von Mk. 5.— an pr. Stück bis zu den feinsten Sorten im

hei Jos. Seilnacht, u. Juweller Freiburg I. B. 7 Eisenbahnstr. 7 Sonntags geöffnet von 11-3 Uhr.



## Bur gefl. Beachtung!

Die berehrl. Lefer bon Emmenbingen bitten wir Wohnungsveränderungen gefälliast stets in unferem Gefchäftslotal Rarl-Friedrichftrafe 11, iverden.

## Todes-Anzeige. Wir machen Freunden und Be-

kannten die traurige Mitteilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meinen lieben Mann, unsern guten Vater, Großvater, Schwiegervater, Bruder und Schwager

## Joh.Georg Giesin Lelbgedinger

nach langem, schweren Leiden gestern morgen 8 Uhr im Alter von 51 Jahren zu sich in die ewige Heimat abzurufen.

im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Katharina Elisabetha Giesin, geb. Giesin und Kinder.

Sexau (Staude), den 7. April 1915. Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 8. April, nachmittags 2 Uhr statt.

## Bekommung.

Die Stadtgemeinde Emmenbingen verfteigert ar Freitag, ben 9. be. Mte., vormittage 11 Uhr im Rathause die

Beifuhr von 50 Ster Scheithals

aus bem Stadtwalde nach dem ftabt. Magazin. Emmendingen, ben 6. April 1915. Das Bürgermeisteramt.

Rehm.

Einige junge Leute können als

in meiner Reficlimmiebe eintreten. Gbenfo finbet ein junger Wann mit guter Schulbitoung in meinem taufmännischen = Feldpoftschachteln = 1044. Bilro Aufnahme.

Otto Wehrle

Mafdiuenfabrit, Emmenbingen

#### Wiederverkäufer Extrapreise. Freibank Emmendingen. Freitag, ben 9. bs. Dits., von fruh 7 Uhr ab, wirb

Ruhfleisch

R. Schöttle, Werkstätte, Emmendingen.

Medizital-Beite (m bret State (m. 1.50)
fen, h 50 Pf., M. 1. – u. M. 1.50)
abends eintrodnen läßt. Schaum erkt
morgens abwalchen u.m. ZuckoohCremo (d 50 und 75 Pf. 2c.) nachstreichen. Großartige Wirkung, von
Aufenden bestätigt. Bei W. Boledelt.

## Anerkennungen aus dem Felde

das Belte vom Besten Feldpostpakungen Gungerbrechtich;

mit 1 Zube oder 1 Flasche Max Kölble's Gier-Cognac Mt. 1.50 Auch in größeren Backungen zu haben. In den meisten einschlägigen Geschäften zu haben, wo nicht, bei Max Kölble's Likörfabrik, Freiburg i. B. Ran achte genan auf die Anfschrift: May Kölble's Gier-Coanac.

Friedrich Ackermann

Freiburg i. B. Rrengstraße 1 (Stühlinger) und Salftraße 3 (Wiehre)

vorzügliche Strickwolle 36. Mt. 4.75, 5.50 und 6.-

tnabenswenters, Anabenhofen, 20 Bir. Did. oder Gelbriiben Damen- und Rinderschürzen farbig, schwarz und weiß

Borhemben - Sofenträger Krawatten n schöner Auswahl un jeder Preislage.

65 Zigaretten Sin größerer Boften unt. Breid.

Zigarren Randitabate.

in allen Größen 10 Stück fortiert 65 pfg. Rabattsparverein Rauchfabritate netto.

Gesichts-

Landwirt (Rinber volljähr.) ausschlag, mit 35000 Mik. Bermogen, 1211 Pidel, Mitesser, Flechten verschwinden meist sehr schnell, wenn man ben Schaum von Zucker's Patent-Medizinal-Solfe (in brei Stäre wünscht sich mit Landwirts= mitme ober alterem Graulein mit etwas Bermögen wie ber au verehelichen. Offerter unter M. R. 1208 an bie Beschäftsftelle b. Breisgauer Radrichten erbeten. 1208

bescitigt schnell u. schmerz-los Dr. Bufleb's Warzen-zerstörer à 80 Pfg. Nur bei B. Neichelt, Drogerie. 124 Max Kölble's Eier-Coanac ärztl. empfohlen

Obstwein

(naturrein)

100 Liter an abgegeben.

10 Btr. Winterfroh

1000 ftr. eingem. Pflaumen

Josef Piaff. Nordweil.

Wegen mangelnber Beschäftigun

Frifeur

heirni heirni

Riiftiger 50er Witmer

gu verkaufen, wirb auch von

Bar Geld 300 schnell, reell, distret. 1068 B. Arnold, Wittgendorf Dofchnig (Thür.) Rückporto erb.

Mourann

Suften, Deiserteit, Berschleimung, Brondialtatarrh, Aftma, Auswurf, Schlafe losigfeit trinke man nur Tee "Opsi". à 50 Bfg. Rur bei: W. Reichelt,

Klapp - Sportwagen

A. Sexaner, jum Adler billigften Preifen Sch. Miller, Korbwaren= Nachrichten erwlinscht. Bejdiaft, Lammftraße, Emmen-In verkanfen:

1 Muh mit Ralb, sowi eine trächtige, gu im Bug, ift gu verkaufen. Joh Georg Breifacher, Bahlingen.

De Schöne WE Bimmer-Wohning'

weit unter Preis abzugeben. Offerten unter u. D. 916 mit Kilche und Zubehör auf an die Geschäftsst. d. Breisg. Nachr. 1. Mai gesucht. Angebote mit sofort gesucht. Fritz Wenh, Breisangabe unter Rr. 1178 an Gafth. 3. Löwen, Emmen-Alusaekämmtes bie Geschäftsst. b. Breisg. Nachr. bingen

Bingeng Reinhardt ober Zimmer mit Rochgelegenheit von kinberlofen Leuten fo-Freiburg - Schufterftrafe 50.

Angebote unter Mr. 1202 an e Geschäftsftelle ber Breisgauer Bu mieten gefucht

B= vder 4= **Bimmerwohnung** 

n ber Rahe bes Bahnhofs per . Juli. Gefl. Offerten erbeten

## 3 - Bimmer - Wohnung Riiche und Bubehör ift auf

Mai zu vermieten. Näheres Neuftraße 26, Em-

1214 But möbliertes

Bimmer fort ober fpater zu vermieten, Bu erfragen in ber Befchaftstelle ber Breisg. Nachr.

Großbrauerei sucht militärireien .

für Vorberposten zur Kellerarbeit. Schriftl. Angebot n großer Auswahl empfiehlt zu unter Dr. 1213 an die Ge-

Gefucht

wird ein fleißiger

Heilbrunner & Co. Eifenbahnstraße Atr. 12 Emmenbingen

Saustnecht

schlage, gul im Bug, fromm u. seb, lerfrei, unter jeder Caran, tie, erhalter für Mt. 500

nicht; wenn Sie aber ein Inserat in den Breisgauer Nachrichten für 60 dis 80 Pfg. bestellen, sann erhalten Sie so biele Angebote, daß Sie eine guis Wahl treffen können.

unter Nr. 1210 an die Geschäfts- liefert Druck, und Berlagsgeschiftelle ber Breisg. Nachr. ichaft, borm, Bolter, Emmendinaen

# Serrisgaurt Staurimfru Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen.

Beilaget

Amtliches Perkundigungsblatt des Amtsbezirks Emmendingen und der Amisgerichtsbezirke Emmendingen und Kengingen.

Berbreitet in den Amtsbezirken Emmendingen (Kenzingen), Breifach, Ettenheim. Waldfird und am Raiferftuff. Telegramm-Albreffet Dilter, Gmmenbingen

Emmendingen, Donnerstag, 8. April 1915.

Wochen-Bellagens Umtliches Berfünbigungsblatt bes Umis-bezirts Emmenbingen (Umisgerichtsbezirte Emmenbingen und Renzingen) Natgeber bes Landmanns (4feitig m. Bilbern). Breisgauer Sonntagsblatt (8feltig m. Bilbern).

Monats-Zeilage: Der Wein- und Obitbau im babifc. Oberland, besonders für bas Markgräfterland u. ben Breisgau.

Gernfpr.: Emmenbingen 8, Freiburg 1892.

50. Jahrgang

# Don den Kriegsschauplätzen.

Amtlicher Tagesbericht obersten Heeresleitung.

Ebang: Bellmann)

Ericeint tagt. mit Ausnahme ber Soun- u. Beiertege.

Bejugspreis: burch ble Post frei ins Haus Mt. 2.— bas Marieljahe, burch ble Austräger frei ins Haus 85 Psg. den Monat.

Anzeigenpreis:
ble einspalt, Kleinzeile ober beren Kaum 45 Pig., Sel.
blierer Wieberholung entspreigenden Rechlaft, in Ro-Klameteil die Beile 40 Big. Bei Playvorsarik 20%, Zuschlag. Beilagengebilip das Tausend & M.

Nr. 82.

Weftlicher Kriegsschauplag.

Die von und vorgestern befetten Ge-Höfte von Drie-Grachten, die der Feind lands Herzen Belgiens, und zuchen das Schwert, um Deutsch- sie zögerten nicht, ihn im Leben wie im Sterben als lands Herzen Auffen. Macht Cuch auf große Opser gesaßt, es ihren Führer anzuerkennen.

Ind dem Nachruf des R.M." heifit est. Ein Metear ist ere wurffener zusammenschoff, wurden deshalb geftern abend aufgegeben.

In den Argonnen brach, ein Angriff im Fener unferer Jäger zusammen.

Verluften.

An der Combreshöhe wurden 2 fran- Der öfterreichisch-ungarische Tagesbericht. göfische Bataillone in unserem Rener aufgerieben.

Bei Ailly gingen unfere Truppen zum in feine alten Stellungen zurück.

feine Erfolge. Chenfo find andere französische Alugriffe bei Fliren gescheitert.

Rahlreiche Tote bederken das Gelände vor unserer Front, deren Zahl sich noch badurch vermehrt, daß die Franzosen die in ihren eigenen Schützengraben Gefallenen vor die Front ihrer Stellungen werfen.

eines unfever Bataillone im Bajonettkampf starke Kräfte des 13. franzosischen statt. Die russischen Flugzenge verfolgten den österreichisch Negiments zurück.

Am Hartmannstweilerkopf wird feit finrms gefämpft.

Deftlicher Kriegsschauplag:

Bei einem Vorstoß in russisches Gebiet nach Andrzejewo, 30 Kilometer südöstlich von Memei, vernichtete unsereKavallerie ein russisches Bataillon, von dem der Kommandeur, 5 Offiziere und 360 Mann gefangen genommen, verloren 6 Tote.

Russische Angriffe östlich und füblich von Kalwarja sowie gegen unsere Stellung bstlich von Augustow wurden abgewiesen.

befonderes.

Soust creignete sich auf der Oftfront nichts

## Vom westliden Kriegsichanvlak.

Joffre fünbigt bie große Offenfive an.

WTR. Großes Sauptanartier, 7. April. richtete ber franzöfifche Oberbefehlshaber folgende Worle: "Liebe Schidfal Belgiens entideiben wirb, ift nabe. Der Feind ruftet gu einem harinadigen Wiberstande. Wenn alles gut geht, sind wir in Leuten ift er verehrt worden, die ihm willig in ben Tob acfolat

## Dom öflichen Kriegsschanplak.

stellungen. Destlich und stivöftlich von miste verloren hätten. Es wird hiergegen solgendes seitgestellt: Bei die Stadt Samburg schiate seine Neine wurden 800 Russen bei Memel und Polangen huldigung. Ueberall, in Vers und Prosa, seierte man den jungen Frau eine Blumen huldigung. Ueberall, in Vers und Prosa, seierte man den jungen Helben. In diesem Otto Weddigen schien sich wie in sieren wurden 800 Mann jungen Helben. In diesem Otto Weddigen schien sich wie in sieren kapitän der "Emden", die ungeheure Tüchtigkeit unseres im Arbeitsbienst berwendet, liegt jum Teil verwundet im Lagarett. Marine in einem einzelnen verkorpert zu haben.

MIB. Wien, 7. April. (Richtamtlich.) Amtlich wird

Un der Front in ben Rarvathen bauern bie Rampfe Gegenangriff vor und warfen ben Feind gemachten Gesangenen hat sich noch um weitere 930 Mann erhöht. In ben Rarpathen wurden auch zwei Gefchite und ?

In Guboftgaligien nur ftellenweise Geschühtampfe. In Westgalizien und Ruffisch = Polen feine Ber-

Auf bem füblichen Kriegsichauplag wurde bie im 6. April erfolgte neuerliche Beichiehung ber offenen Stabt Oxfova burch ein turges Bombarbement Belgrabs be fam, ber bann torpediert wurde.

Der Stellvertreter bes Chefs bes Generalftabs: v. Soefer, Relbmaridiall-Leutnant.

WIB. Budapest, 6. April. (Nichtamtlich.) Der Kriegsmauplat: Gestern fand ein Qufttampf zwischen einem bifden Gewässer zu burchfahren österreichisch-ungarischen Flieger und brei russischen Flugzeuge ungarischen Flieger. Dieser warf Bomben auf die Verfolger Eine russische Maschine wurde getroffen und stürzte aus einer Höhe pon 1500 Metern ab und wurde zertrümmert. Zwei anturzten ab. Der österreichisch-ungarische Flieger entkam un-

## Von den Kämpfen zur Sec.

Der Unterseebootsfrieg.

MIB. Berlin, 7. April. (Amtlich.) G. Dl. Unterfeeoot "U 29" ift von seiner letten Unternehmung bisher nicht 120 getötet und 150 schwer verwundet wur- jurudgefehrt. Rach einer von der britischen Admiralität ausden. Gin anderes ruffifches Batailloit, das gehenden nachricht vom 26. Marg fon das Boot mit ber gezu Hilfe eilte, wurde zuruckgeschlagen. Wir samten Besahung untergegangen sein. Es muß bemnach als verloren betrachtet werben.

Der ftellvertretenbe Chef bes Abmiralftabs: v. Befitte. datatet

Der Untergang bes "U 29". Teilnahme. In "B. I." erflart Rapitan 3. G. Perfius, ber Bergen hoffen, ban eine Lofung tommen wirb.

dieses Unterseebootes so besonders schmerzlich macht. Unsere Gebanken bealeiteten Weddigen auf seinen letten Fahrten mit besonderen Erwartungen. "U 29" war größer, geschwinder und besser armiert, als "U 9". So hörten wir voll Stolz von ben verschiedenen gelungenen Angriffen auf die englischen Berlin, 7. April. Nach dem Lokalanzeiger wird aus Dannetagen, gemeldet: Generalisst Generalisst in Begleitung des Generals Grossett die Stellungen der Armee des Unterchess, des belgischen der britischen Handelsschischaften Generalsiabs und König Alberts. An ein Freiwilligen-Regiment Generalsiabs und König Alberts. An ein Freiwilligen-Regiment uns die Anerkennung, die dem liebenswürdigen und menschen freundlichen Verhalten Weddigens gegenüber den Mannschaften freundlichen Verhalten Weddigens gegenüber den Mannschaften Geiste murde. Als Mensch und als Held merbe Weddigen in unferen Gedanten fortleben. Bon feinen

In dem Nachruf des "L.-A." heißt es: Ein Meteor ist er loschen. Glänzend zog Otto Weddigen seine Bahn. Mit einem Schlag — burch Versenken ber brei britischen Panzerkreuzer in der Nordsee — war sein Name der berühmtesten einer ringsun den Erdball. Neue Taten mehrten seinen Ruhm, Chrung au Chrung widerfuhr ihm. Zu der schlichten Nettungsmedaille am Bande, die er seit Jahren auf der Brust trug, konnte et Vivrdöstlich Verdun gelangte ein frans WTB. Berlin, 7. April. (Nichtamilich.) Die Russen geben das Eiserne Kreuz 2. und 1. Klasse heften, bald den Pour le dissericht vom 7. April an, daß sie bei dem merite, sächsische, österreichische Auszeichuungen. Die Blanderungszug nach Memel nur 149 Tote, Berwundele und Ber- Stadt Herford schlug eine Blakette an seinem Geburtshause an

Opfer ber Sperre.

MTB. London, 7. April. "Daily News" melben über bie Bersentung ber ruffischen Bart "Bermes" burch "U 31": Ale pas Schiff 30 bis 40 Seemeilen von St. Caterine Point enti fernt war, erspähte die Besahung ein Unterseeboot, has sich von fort. Die Zahl ber auf ben Sohen östlich bes Laboreza-Tales rudwarts naherte. Das Unterseeboot fuhr sehr schnell und feuerte zur Warnung Gewehrschüsse ab. Der Kapitän des Unterseeboots forderte die Bark auf, Flagge zu zeigen, und bes Auch bei Apremont hatte der Feind Maschinengewehre erobert, zahlreiches Kriegsmaterial er sahl, als er sah, daß sie russischer Mationalität war, der Beschinengewehre. satung, innerhalb 10 Minuten das Schiff zu verlassen. Der Kaitan der Bark murde eingelaben, an Bord des Untersechootes u kommen. Bomben wurden an Bord bes "Hermes" gelegt ind zur Explosion gebracht. Das Schiff sant nach wenigen Augenblicken. Das Rettungsboot wurde 40 Minuten von dem Unterseeboot geschleppt, bis der Dampser "Olivine" in Sicht

Holland und ber englische Flaggenmiffbrauch.

BEB. London, 6. April. (Nichtamil.) Das Reuteriche Bureau melbet aus Washington: Die hollandische Regierung hat ber Regie rung ber Vereinigten Staaten mitgeteilt, baß teinem fremben Schiffe, Min Westrand des Briefternaldes feisig berichterstatter des "As Est" meldet vom nordöstlichen Kriegs- welches die hollandische Flagge migbrauche, gestattet wird, die holland

Reine italienischen Dampfer versentt.

WDB. Genna. 6. Abril. (Nichtamilich.) Die Inhaber bet Firma Angelo Barodi bestreilen burchaus bie Möglichkeit, bag ber Dampfer "Luigt Parodi" von einem beutschen Unterfeeboot berfente gestern nachmittag trots startem Schnee- bere russische Flugzenge gerteten in eine Luftströmung und worden sei. Gie erklaren ferner die pessimistischen Geruchte über einen andern Dampfer ber Firma Barodi, namens "Bina". für völlig grundlog. Die "Pina" fei am 3. April im Hafen bon Savona aut angelommen.

> DEB. London, 6. April. (Nichtamil.) Der Ffottentorrefponbent ber "Morning Post" fcreibt: Die Berheerungen ber beuischen Interfeeboote bauern mit aufreizender Ginformigkeit von der Rordjee bis nach Finisterre fort. Es ist eine feltsame Lage. Ginerseits jagt man uns, daß die englische Flotte die vollständige Seeherrichaft ausube, andererfeits lefen wir läglich bon Berluften eines ober meherer Schiffe in ben beimatlichen Gewässern. Unsere große Flotte befindet fich irgendwo, und Tatfache ift, bag fie fich irgendwo befindet. Gie nötigt Deutschland zur Geerauberei unter Gee. Das Blatt fährt fort: Was nilt es, ein Schiff zu bauen, bas 2500 000 Pfund toftet, wenn es nicht in See gehen tann, außer in großer Entfernung ber Basis ber Lauchboote. Wenn ber feind fo entjegenkommend ware, uns zu einer Schlacht in ber Mitte bes Stillen Dzeans einzuladen, ware alles icon. Unterfeeboote und Minen haben taisachlich jest die Flotte zwischen Wind und Waffer gefaßt, und es hat keinen Zweck, anzunehmen, daß biefe neuen Elemente elwas Borlibergebendes ober unbebeutendes maren. Die Sofung bes Berlin, 7. April. Dem Untergang des "U 29" und seines Problems mag durch Wasserslugzenge möglich sein, aber das liegt heldenmütigen Führers widmen alle Blätter Worte tiesster mehr in der Zukunft, als in der Gegenwart. Last uns alle von

## Die Gürkei gegen den Dreiverband.

Die englischen Flottenverlufte vor ben Darbanellen. Berlin, 7. April. Die "B. 3." berichtet aus Konstantinopel Bei bem Darbanellen-Angriff am 18. März find, einer Tanin-Melbung gufolge, auch die englischen Linienschiffe "Brince auf langere Beit hingus an teinem Rampfe teilnehmen tonnen. au. Burgeit gibt es hier. wie bie hier ericeinende ruffifche besetzen bas Telegraphenamt und üben bort eine strenge wähnte Blatt bringt ausschlieflich Telegramme aus Beters-Telegraphengenfur.

#### Die Bergogerung ber Darbanellen-Mtton.

werbe, weil bie Schaffung eines Cruebitionskorps ben größten ericheinen mirbe. Schwierigkeiten begegnet. Es muffe unverholen gugegeben werben, and gugebacht murbe. (1)

#### "Goeben" und "Breslau" im Schwarzen Meer.

Berlin, 7. April. Wie bas "B. T." aus Stocholm erfährt, find die Schlachtfreuzer "Goeben" und "Breslau" auf bem

An der kaufasischen Front griff ber Feind unsere und Perafez, süblich von Tauftert.

bie Dardanellen unternommen. Borgestern eröffneten reitet werden sollen, falls sie nicht Konterbande oder Güter mit werk in der internationalen Zone Marottos gesichert erschefne. wei feindliche Rreuzer das Feuer auf unfere Batterien am sich führen, die für hafen innerhalb des Kriegsgebietes be- Diese Besetzung ift eine unausweichbare Berpflichtung Spar Eingang. Sie verschossen 300 Granaten, ohne eine Wirfung stimmt sind oder aus solchen kommen. Schließlich gibt die Note niens. Tanger ist der Schlissel zur Meerenge von Gibraltar zu erzielen. Singegen ist burch verschiedene Beobachter fest- der Annahme Ausdruck, daß England für etwaige Verletzungen und niemand könne Spanien verhindern, zeitweilig den gestellt worden, bag ein feindlicher Kreuzer und ein Torpedoboot durch die von unseren Batterien verschossenen Granaten ge-

Auf ben übrigen Kriegsschaupläten hat fich nichts Wesent= liches ereignet.

#### Der türtifche Bundesgenoffe.

Umfterbam, 7. April. Die "Daily Mail" veröffentlicht eine Unterredung bes Konstantinopeler Berichterstatters ber "Affotiated Preg" mit dem Grogwesir, ber u. a. sagte: "Wir haben alle Berfprechungen ber Dreiverbandsmächte abgewielen weil wir ju ichlechte Erfahrungen mit ihnen gemacht haben. Wir wußten, es würde uns ichlecht bekommen, wenn wir uns mit Ruffland, England und Frankreich einließen. Das fonnten Blatter bringen folgende Melbung ber Affociated Breg aus Ceattle wir von unferem Erbfeind Ruftand erwarten? Bir hatten bom 28. Marg: 18 weitiragende Gefchute ameritanifden Fabritats, genug von ben Seucheleien ber Berbundeten. Es ift viel über Die ber ruffifden Armee über Wladiwoflod geliefert werden follen, bas mahr mare? Die Türkei ift einiger, als wir zu ermarten wurben.

Folgende geschrieben:

Der vereitelte Rulleneinfall bei Gilfit. Aus dem Großen hauptquartier wird uns über den ge- fem Tage trafen jedoch die ersten deutschen Berstärkungen ein. Stadt Tauroggen. Bon brei Geiten angegriffen, gaben planten Russen ein fall in Tilsit und die im dortigen Es war ein Ersatbataillon aus Stettin, geführt von Major die Russen nach schwersten Berlusten ihren Widerstand auf und

Als die Russen gegen Mitte Februar die von ihnen besetzt gewesenen Teile Oftpreugens ichleunigft verlaffen mußten, Nach einem Fußmariche von 24 Kilometern näherte sich bas und dann nach der Winterschlacht die Reste ihrer 10. Armee Bataillon gegen Abend Ablenken und warf die Russen in glän- mehr auf deutschem Boden! hinter ben Njemen und Bobr retteten, mußte es sowohl in Be- zend durchgeführtem Rachtangriff nach Norden gurud. Die tersburg, als bei ben Berbundeten peinlich berühren, daß das Krisis war dadurch auf deutscher Seite übermunden und als in ruffifche Beer nun überall von Feindesboden vertrieben war. ben nachften Tagen weitere Berftartungen eingetroffen waren, Da es der neuen 10. Armee nicht gelingen wollte, gegen Oft- tonnte General v. Papprit, der die Operationen leitete, jur preußen Raum zu gewinnen, auch alle gegen die Südgrenze Offensive übergehen. Das inzwischen eingetretene Tau- bes Töchterchens eines Zahnarztes an den Deutschen Kaiser. Dieser deutschen Grenzprovinz unternommenen Angriffe schei- wetter erschwerte die Bewegungen auf den Nebenwegen aufs Das Kind hatte den Brief im Januar geschrieben, um trot ber terten, so verfiel man auf den Plan, sich in den Besit bes au = außerste. Sier stand bas Wasser berart hoch, daß auf einem strengen Borschriften im Elfaß die Abreise einer Nichte aus

öffentliche Meinung in Rugland neu zu beleben. Bu biefem 3med murbe bie fogenannte Riga = Saamla= Gruppe gebildet, die aus dem größeren Teile ber 68.Reserve-Diviston, Reichswehren u. Grenzschutzruppen zusammengesett ten, gingen fie hinter die Jura auf Tauroggen zurud. Un- rien ist. Jest kann sie nicht mehr heraus. Ihre Eltern wohnen und dem Befehle des Generals Apuchtin unterstellt murde, sere Truppen, die jum Teil die von ben Ruffen in Memel ver= in Le Rainen und sie sind in Gorgen um sie, weil es ihre einzige Tilsit in Bewegung setzte.

waaten. Die Drohung, wir wurden von Deutschland abhängig werden, ift Unfinn. Defterreich-Ungarn ift auch nicht pon Deutschland abhängig geworden.

## Ans dem Ansland.

Berlin, 7. April. Das "Berliner Tagblatt" melbet aus Georg" und "Cornwall" fo fdwer befchäbigt worben, bag fie Stocholm: Die ruffifche Anvafion in Stocholm nimmt taalich - Nach berfelben Quelle haben sich die Engländer auch in "Standinawskij Listof" angibt, icon 15 000 Ruffen. Die Bahl Tenebos wie in Lemnos häuslich niedergelassen. Sie wird sich, wie man annimmt, im Sommer verdoppeln. Das erburg und von den ententefreundlichen Ländern. "Stocholm Tagbladet" spricht seine Bermunderung barüber aus, daß biese neue Zeitung ben hier wohnenden Ruffen feine unparteiisch Berlin, 7. April. Die Deutsche Tageszeltung melbet aus Renntnis über ben zeitweiligen Stand bes Krieges bringt und Benf: Barifer biplomailiche Rreife konftatieren entmutigt, bag ihm bie neutralen und ichwedischen Rachrichten vorenthält, bie Aktion gegen die Darbanellen kaum Ende Mai beginnen liberhaupt fo redigiert ift, als wenn bie Zeitung in Rufland

MIB. Paris, 7. April. Wie ber "Matin" melbet, ist ber bag bie gange Arbeit bei bem Landkampfe Bulgarien und Grieden. Rorrespondent bes "Berl. Lofalang.", Behrens, der ein geborener Schweiger ist, in Paris verhaftet worden wegen Reich, um daraus die minderbemittelte Bevölkerung mit Kars eines Artifels über einen Zeppelinflug über Paris.

Gine neue ameritanifche Rote an England. MIB. London, 6. April. (Richtamtlich.) Die Rote de Schwarzen Meer wieber tapfer an ber Arbeit. Natürlich be- Bereinigten Staaten betreffend die englischen Mafimilht fich ber ruffifche Generalftab in feinem Tagesbericht, bie regeln auf Gee gur Berhinderung allen Sandels mit Deutid Erfolge ber beiben türkischen Kriegsschiffe zu verschweigen. In Iand ist veröffentlicht worden. Sie beiont, daß die englische Betersburg wurde am 5. April bekannt gegeben, daß am 3. Blodade so, wie sie in der englischen Berordnung definiert sei, April auf bem Schwarzen Meere, unweit ber Rrim-Rufte, bie ein Novum barftelle, ba fie ben freien Bugang zu vielen neuruffische Flotte in einem weiten Abstand mit den Kreuzern tralen häfen hindere, welche zu blodieren England kein Recht "Goeben" und "Breslau" Schiffe gewechselt und sie bis zur habe. Das sei ein ausgesprochener Einbruch in die Souverani-Dammerung verfolgt habe. Des Rachts hatten bie ruffifchen tatsrechte jener Nationen, deren Schiffe biefen Gingriffen im Torpedojäger die Kreuzer 100 Meilen vom Bosporus auf Berkehr ausgesetzt find. Die Note erkennt an, daß große Vergejagt und sie hestig beschossen, boch hatten die Kreuzer ben anderungen in den Bedingungen des Seekrieges eintraten, find augenblidlich damit beschäftigt, seszusellellen, auf welche Mengen Kampf vermieden. legitimen Bertehr mit neutralen Safen freie Gin= und Aus- Die einzelnen Berbande nach bem Berhaltnis ihrer Ropfzahl Anfpruch MIB. Konftantinopel, 6. April. Das Große Sauptquartier fahrt burch ben Blodabe-Rordon zu gewähren. Die Note haben. pricht bie Genugtuung ber Bereinigten Staaten über bie Bersicherung ber englischen Regierung hinsichtlich ber Art aus, wie Borhuten nörblich von Ifchtan in ber Nahe ber Grenze an. Die Blodade burchgeführt werben folle, und nimmt an. bak bie Nach einem erbitterten Kampf von 18 Stunden wurde derFeind Bestimmungen der englischen Berordnung, beren strenge Durch- nahostehende Madrider Zeitung "Batria" darauf fin, daß bie auf die andere Scite der Grenze geworfen. Unsere Truppen führung die Rechte der Neutralen verlegen würde, bei einer spanische Armee und die Nation die Besetzung von besetzen die feindlichen Dörfer in der Umgebung von Khosor praktischen Anwendung angemessen modifiziert würden, und Tanger fordere. Das Blatt schreibt: England und Franks daß den amerikanischen Handelsschiffen, die von und nach neu- reich können sich in keiner Weise gegen die Besetzung Tangers Geftern und heute hat ber Feind nichts Ernstliches gegen tralen Safen fahren, von England feine Schwierigkeiten be- durch spanische Truppen auflehnen, weil badurch bas Friedense neutraler Rechte volle Genugtuung gewähre.

Berlin, 7. April. Die "Rrenggeitung" fchreibt: Wenn bie Inlen auch ententefreundlichen Beitungen Aufrufe gegen bie Ausfuhr energischere Borftofe zu unternehment. bon Waffen und Munition nach ben friegführenden Landern.

#### Amerikanifde Gefdige file Rugland.

DEB. Amfterbam, 7. April. Sier eingetroffene ameritanifche

Ablenten zu feten. Die Gefahr, daß der deutsche rechte ichliekenden Landwehr= und Landiturmbataillone aab. Heber Flügel völlig eingebrückt und der Landsturm von der Tilsiter das Eis des Flusses hinweg stürmten die deutschen Trupper Straße nordwärts abgedrängt wurde, lag fehr nahe. An die- die feindlichen Schutzengraben und fetten fich in ben Befitz ber Grenzgebiet vom 18. bis 29. März stattgehabten Kämpfe bas von der Sorft, das nach dreißigstündiger Bahnfahrt in Tilfit flüchteten nach Zurudlassen von mehr als 500 Toten und 500 angetommen war, bort Kaffee trant und sich sofort nach ber be- Gefangenen in die Wälber, nachdem fin in ben vorhergehenden brangten Stelle in Bewegung feste.

Berften Rordzipfels Oftpreugens zu fegen, um me- folden Wege die Geschütze steden blieben und die Infanterie Milhaufen zu erlangen. Er hatte folgenden Wortlaut: bis zum Anie, teilweise selbst bis zum Lelb, im Wasser watete; "Lieber Deutscher Kaisert Als Sie uns Schweizern einen Artilleriepserd ertrank buchstäblich auf dem Wege, der in Besuch gemacht hatren, habe ich Sie auch gesehen. Sie sind in nigstens durch diese "Eroberung" deutschen Gebiets die gedrudte bis jum Anie, teilweise selbst bis jum Leib, im Wasser watete: einen mahren Sumpf verwandelt mar.

ber Mitte Marz seine Truppen gleichzeitig auf Memed und übten Greuel bort gesehen und erfahren hatten, verfolgten, er= Tochter ist. Gine Tochter und ein Sohn find gestorben. Run fullt von unbeschreiblicher Erbitterung, ben Feind, ber sich bei haben wir sie zu uns in die Schwefz nehmen wollen und fle Die Ereignisse von Memel sind bekannt. Während die Tauroggen verschanzte und vom bortigen hochgelegenen Kirch- bann, bis ber Krieg vorbei ift, bei uns behalten wallen. Aber Ruffen dort den hunnen gleich hauften, waren am 18.Marg vor turme fein Artilleriefeuer gegen die deutschen Berfolger leitete. man lagt fie einfach nicht heraus. Jest habe ich gedacht, wenn Lauroggen, bas nur von 14 beutschen Landsturmkompa- Diese mußten, um die eigene Artillerie heranzubringen, que Gie in Mulhausen einfach sagen: "Ich will, daß Gretchen Gog gnien besetht war, die Sauptstreitfrafte des Generals Apuchtin nachst einen tragfabigen Uebergang über die Jeziorupaschlucht nach Binterthur in die Schweiz geht!" dann tann sie gewiß erschienen. Gegen die acht ruffischen Bataillone ber burch herftellen, wodurch viel Beit versoren ging, die der Feind fei- tommen, weil Ihnen boch alle Leute folgen muffen. Ach, bitte, Reichswehr verstärften Infanterie-Regimenter 269 und 270 nerseits gur Berftarfung seiner Anlagen und gum Bau von tun Gie es. Miffen Gie, ein Retter von Gretchen und mir und rund 20 Geschütze hatte der deutsche Landsturm einen schwe- Sindernissen ausnützte. In der Nahe des Gutes Tauroggen lämpft ja auch für Sie an der russischen Frant. Ich will Ihnen ren Stand. Als seine beiden Flanken umfaßt waren, mußte er, wurde durch die beutsche Infanterie, angeleitet durch Pioniere, dann auch gern etwas zuliebe tun. Sie mussen mir dann und um ber Gefahr des Abgeschnittenwerdens zu entgehen, sich auf bei eisiger Kalte — es war inzwischen mieder Frostwetter ein- schreiben, was. Serzliche Gruffe sendet Ihnen . . . Gretchen Laugszargen burchschlagen. Auf bem linten Flügel war babei getreten - unter ichwierigen Berhaltniffen ein erfter Steg wohnt an der Billisheimer Straße 42, Mulhausen. IS. Ich die Landsturmkompagnie des Grafen Hagen in eine verzweis hergestellt. Bis zum Abend des 28. wurde ein zweiter Steg gratultere Ihnen noch herzlich zum Geburtstage, daß Sie gestellte Lage gekommen. Obwohl von allen Seiten von den Russen fertig, der als Schnellbrücke über das inzwischen zu Eis gewors sund bleiben mögen, und daß es bald Frieden gibt." umstellt, burchbrach sie den Ning und machte dabei noch 50 dene Wasser's den Jura hinübergeschoben wurde. Am 29. März, Bald nach Abgang des Schreibens erhielt, so teilt das "Berl. Russen gesangen. Am 23. März stand der Landsturm mit dem 3 Uhr morgens, waren die Erkundungen beendet. Um diese Tagblatt" weiter mit, die in Frage kommende Familie sir

Die gunehmenbe Gahrung in Indien.

Berlin, 7. April. Mus Mailand erfahrt Die Rrengzeitung: Det Sera läßt fid aus Batavia melden, daß in Rallutta 4 indifche Regimenter gegen ihre Offiziere gementert hatten. Beim Abgang ber Melbung feien bie Unruhen noch nicht unterbriidt gewesen.

#### Politische Tagesüberlicht.

Geburt einer Tochter bes beutiden Kroupringen.

BEB. Berlin, 7. April. Die Rronpringeffin ift seute nachmittag 4 Uhr von einer gesunden Tochter gliidich entbunden worden. Die Kronpringeffin und die Pringeffin befinden sich wohl. (Aus der am 6. Juni 1905 geschlossenen The des Kronpringen mit ber Bergogin Cecilie gu Medlenbury ind bisher vier Kinder entsproffen: Pring Wilhelm, geboren am 4. Juli 1906; Bring Louis Ferdinand, geboren am 9. November 1907; Pring Subertus, geboren am 30. September 1909: Bring Friedrich, geboren am 19. Dezember 1911.)

#### Mafnahmen für die Boltsernährung.

Berlin, 7. April. Bu den vont Bundesrat beablichtigten weiteren Magnahmen gehört ber Auftauf von Kartof feln in Bezirken mit überschüffigem Kartoffelvorrat fürs toffeln au angemeffenen Breifen au verforgen. Mit ben Bestandsaufnahmen der Rraftfuttermittel merben bie Sandelskammern betraut.

#### Unfere Trodenfartoffel-Erzengniffe.

MID. Berlin. 5. April. Die Trodenfartoffel-Berwertungs Gefellichaft m. b. S. gibt befannt: Gegen beunruhigende und ir:c. führende Gerlichte feben wir uns veranfaßt, festzuflellen, baß die bei uns aufgespeicherten Vorräte an Trodentartoffel-Erzeugnissen ause reichen, um die laut Bundesratsverordnung vom 5. Januar borgeidriebene gehindrogentige Stredung bes Roggenmehls für bie Sommermonate ficherzufiellen. Bir werben bie Berteilung ber Erodenfartoffel-Erzeugniffe in die Banbe ber Rommungiverbanbe legen, und

#### Bejegung von Tonger burch Spanien?

Berlin, 7. April. Das "B. E." erfährt aus Wien: Dem' "Neuen Wiener Tagblatt" aufolge weilt die Regierungsfreisen Schlüssel zu benützen.

WIB. Baris, 7. April. Nach einem Bericht bes "Temps" altsangabe der ameritanischen Rote an England zutreffend ift, fo über die Lage in Marotto bauert in den Gebieten von Fez bebeutet sie einen weitgehenden Kildzug Amerikas, indem es England und Taga die Agitation mit ziemlicher Seftigkeit fort. Banauch bann Blodabemagnahmen gegen ameritanische Schiffe zugesteht, ben von berberifigen Reitern belästigten die Wachtpoften und wenn fie nicht Konterbande aus ober nach feindlichen Safen führen. versuchten, ben Bau ber Gifenbahn gu ftoren. Gine aus Taga Rach dem "Berliner Tageblatt" veröffentlichen 400 Herausgeber eingetroffene mobile Rolonne hat mehrere Streifzlige unter ameritanischer Bellungen und Zeitschriften in Inferatenform in bie- nommen. Man wartet bas Aufhören ber Regenperiode ab, unt

#### Englischer Misbrauch des Roten Krenzes, WIB. Berlin, 6. April. (Richtamtlich.) Der "Daily Teles graph" bringt in feiner Anmmer vom 20. März unter ber

Ueberschrift "Komfort an der Front" folgende Mitteilung: Der König besichtigte gestern eine Ginrichtung, die von ber uns gelogen worden. Die Berbundeten behaupten, die türfische warien in Banconver auf die Berladung, ebenso 384 Laffautomo- englischen Seilsarmee zur Berabreichung warmer Getrante an Regierung habe das Bolt nicht hinter fich. Konnten wir uns bile. Die Geschilbe find bon demfelben Tho wie die fruher verfand- ber Front erfunden worden ift, und fprach feine volle Befries aber nach bem letten Krieg fo halten, wie es geschieht, wenn ten, die wahrscheinlich bei ber Belagerung von Brzempst verwendet bigung über das Gesehene aus. Es handelt fich um fahrbare Motor-Feldküchen, die sobald als möglich zum frans

> Tagen diefelbe Bahl von Gefangenen in beutscher Sand ges laffen hatten. So fand ber geplante Ruffeneinfall auf Tilfit ein für die deutschen Waffen ruhmvolles Ende. Kein Ruffe steht

#### Der Brief eines Kindes an den Kailer.

Das "Neue Winterthurer Tagblatt" veröffentlicht ben Brief

einem schönen Auto gesessen. Jest habe ich gedacht, ich wolle Ihnen einen Brief schreiben und Sie bitten, uns zu helfen. Als die Mussen die gegen sie eingeleitete Umfassung erkann= Wir haben in Milhausen ein Cousinchen, das dort in die Fes

rechten Flügel an den Jurafluß angelehnt bei Ablenken und in Stunde begann der Sturm unter Führung des schon bei Memel Mülhausen von amtlicher Stelle die Meldung, daß infolge des der Gegend nordwestlich davon, die Straße nach Tilsit decend. vortrefflich bewährten Majors v. Rußbaum, dessen ausgezeichs Briefes eines Schweizermädchens ans Deutsche Kaiserhaus die Un biefem Tage gelang es bem Beinbe, fich in ben Besig pon netes Bataillon bas Beichen aum Borgeben auch für bie an- Abreise ber fleinen Richte gestattet fet,

#### MXXXXXXXXXXXXX

Der Knifer bei dem Teil-Garde - Husaren - Regiment anläßl. seines 100jährigen Beltelrens.

Das Leib-Garbe-Sufaren-Regiment in Bolsbam gebort zu benjenigen Ravallerie-Regimentern, beren Gründung in ben erffen Monaten bes Jahres 1815 erfolgte. und bie bemaufolge auf ein 100jahriges Befleben gurudbliden tonnen. Bon einer arokeren Aubilaumsfeier war naturgemäß in Unbetracht ber Zeitumflande abgeseben worben. Doch erlebte bas Regiment unlangft bie Freude, ben Raifer im Felde bei fich gut feben, ber als Regimentachef leine Gludwuniche personlich abstatten wollte. Der Raifer hat feinerzeit feibft als Major bei bem Regiment geflanden, bas er bann furs nach feiner Thronbesteigung in die Bahl ber Leibregimenter ein-

XXXXXXXXXXXXXXX



Der Raifer (X) bei bem Leib - Garbe - Sufaren - Regiment anläftlich feines 100iafrigen Beftebens

zösischen Kriegsschauplat abgesandt werden sollen. Die Wagen Bugeständnisse ju machen, um die Neutralität Bulgariens zu arbeiten; aus biefem Grunde tragen fie auch bas 3 e ich en von Mazedonien zu folgenden Bedingungen abzutreten: bes Roten Kreuzes. Es besteht die Absicht, sie so nabe um ben Goldaten, die von der Feuerlinie tommen ober borthin Quadrattilometern abgetreten: vorgehen, heißen Tee, Kaffee, Kafao und Fleischbrühe verabreichen zu können. Auf jedem Wagen befindet fich als ftanbige Besahung ein Prediger der Beilsarmee und ein Chauffeur.

ben, ein tragbarer Altar, ein Kelch, ein Borhemb u. a. Wir stellen fest, daß die Engländer das Zeichen des Roten Die Ueugeftaltung der künftigen Handelsbe-Areuzes jum Schute ihrer militarifden Ginrichtungen miß: brauchen. Es erübrigt fich, barauf hinzuweisen, bag bie Berbindung der Feldfüchen mit Ginrichtungen gur Erteilung vermag.

#### Die dreibundseindlichen Pläne Penizelos.

MIB. Athen, 6. April. Ministerpräsident Gunaris hat an ben früheren Minifterpräsidenten Benigelos auf beffen Brief vom 31. Mara an ben Minister bes Meukern Bographos Benizelos, um die Gefahren, die Griechenland feitens Bulgarien bem Brief weiter an, ob Benizelos sich erinnere, bag es schon fo weit gekommen war, daß er bereits Einzelheiten über ben daß wir aber Territorialkompensationen ablehnen, eben um bie bulgarische Gefahr zu beseitigen. Benizelos gibt auf biefen Brief wieder eine lange Antwort, in ber er behauptet, nie Borichläge oder eine Erörterung über die Abtretung von Caeuropäischen Krieges Burlidgewiesen, bem Konig Konstantin find nachstehende Antworten eingelaufen: aber habe er einen Privatbrief geschrieben, worin er seine Ge- "Seine Majestät der Kaiser und König lassen den dort verdanken ausdrudt und die Möglichkeit ausspricht, an Bulgarien sammelten öfterreichischen, ungarischen und beutschen Indu- unter ber Waffe fland, in Trauer versett. Eine Lunaenentzundum

unter der Ueberschrift "Russische Greueltaten in der Butowina"

ber Reihe nach. Der ungludliche Bauer, ber hinzusprang, um

feine Frau zu retten, wurde ichredlich geprügelt, gebunden und

mußte zusehen, wie die Russen die Frau entehrten. Dr. Radu

1) Als Kompensation für die gemachten Bugeständniffe wird nieberlegung am Bismardbentmal gedachte hofapotheler Bauer auf als möglich an die Linien der Schützengraben vorzubringen, uns das Gebiet Doiran und Georgeli in der Größe von 1000 Donaueschingen und bei dem späteren Festessen der Borfigende Berberich Thomfen ber Berfonlichteit bes eifernen Ranglers.

2) Bulgarien tritt hiernach als Berbunbeter Gerbiens und Griechenlands aus seiner Neutralität heraus:

3) die Abtretung findet nach dem Krieg statt und nur, falls Rachbrud unserer Original-Rorrespondenzen ift nur mit ausdrücklichen Bur inneren Ausstattung gehört ferner ein Behälter, in bem ber Sieg ber Dreiverbandsmächte Griechenland von Aften ein fich alle für bie Kommunion erforderlichen Gegenstände befin- Gebiet von 140 000 Quadratilometern sichert.

ber Kommunion nicht über die abermals von ber englischen belsbeziehungen Deutschlands ju Defterreich= 1915. 2. Berwendung von Sparkaffenlberschuffen. 3. Wahl ber Seite begangene Berletzung der Bolferrechte hinweggutäuschen Ungarn hat unter bem Borfit des herrn Geheimrats Dr. Kontrollbehörde. 4. Wahl der Rechnungsprüfungstommiffon. 5. Neber Baafche, ersten Bizepräsidenten des Deutschen Reichstags, nahme ber Allmendsteuer und der Bürgergenugauflage auf die Stadt. por wenigen Tagen, in Berlin eine erneute Beratung bes Ge- faffe. 6. Zustimmung jur Ueberschreitung bes für bie Anlage ber samtvorstandes des Deutsch=Desterreichtsch=Ungari= Ranglisation bewilliaten Aredits und gur erforderlichen hoheren den Wirtschafts - Berbandes in Berlin stattgefun- Rapitalaufnahme. ben, der außer gahlreichen Vertretern bes beutschen Wirtschafts= lebens eine Reihe ber maßgebenden öfferreichischen und ungari- in Freiburg hat für Berwundete ber Lagarette in Freiburg nuneine schriftliche Antwort erteilt. Darin wird festgestellt, daß einleitende, mit lebhaftem Beifall aufgenommene Rede des Besprechungen, sowie praktischen Demonstrationen finden im Lehrer Benizelos, um die Gesahren, die Griechenland seitensBulgarien Borsigenden, Geheimrats Dr. Paasche, über die Notwendigseit seminar daselbst staat die Casas von Drama. Borsigenden, Geheimrats Dr. Paasche, über die Notwendigseit seminar daselbst statt. Es haben sich zum Kurse 22 Teilnehmer Garichaban und Cavalla abtreten wollte. Gunaris fragt in des engen wirtschaftlichen Zusammenschlusses der zwei verblingengeschen. deten Zentralmächte knüpfte sich eine außerorbentlich lebhafte Amoltern, 8. April. Der Krieg hat auch hier wieder ein Diskussion. Sämtliche Redner gaben übereinstimmend ihrer Opfer gesorbert. Am 10. März fiel in Rußland Rupert Fisch ex oweit gekommen war, daß er bereits Einzelheiten über den Anstallen. Dufter gefordert. Am 10. März siel in Rußland Rupert Fisch er eventuellen Austausch der Bevölkerung behandelt habe. Die etwaigenKompensationen, von denen Ihr Brief spricht, so fährt deten Meiche und wirtschaftliche Annäherung der beiden verbünst und sehr sleißiger Landwirt und jederzeit hilsbereit. Bei allen Beschaftliche Vielen Beigen nicht, wie man die busgarische Gefahr beschen Reiche unter Bedachtnahme auf die berechtigten Interschaft er ein gutes Andenken. Allgemein ist das Mitschaftliche Preicht Beigen und die hesonderen Rerhältnisse bedacht beschaftliche Landen ber brei Staaten Gunaris fort, zeigen nicht, wie man die bulgarische Gefahr beessen nicht, wie man die bulgarische Gefahr beessen nicht, der man die bulgarische Gefahr beessen nicht, wie man die bulgarische Gefahr beessen nicht, wie man die bulgarische Gefahr beessen nicht, wie man die bulgarische Gefahr beessen nicht, der mit seiner Mutter, deren Stütze er war.

seinen nicht, wie man die bulgarische Gefahr beessen nicht, das man für das
bem politischen Bündnis solgen müsse. Im Besonderen wurde

pund die jetzige Regierung meint, daß man für das
bem politischen Bündnis solgen müsse. Im Besonderen wurde

pund die jetzige Regierung meint, daß man für das
bem politischen Bündnis solgen müsse. Im Besonderen wurde

pund die jetzige Regierung meint, daß man für das
bem politischen Bündnis solgen müsse. Im Besonderen wurde

pund die jetzige Regierung meint, daß man für das
bem politischen Bündnis solgen müsse. Im Besonderen wurde

pund die jetzige Regierung meint, daß man für das
bem politischen Bündnis solgen müsse. Im Besonderen wurde

pund die jetzige Regierung meint, das die geschaften besonderen Berhältnisse der brei Staaten

pund die jetzige Regierung meint, das die geschaften die geschaften die geschaften der geschaften der geschaften die geschaften der ge die Notwendigkeit einer gemeinsamen Außenhandelspolitit Fafler von hier, erhielt für hervorragende Tapferkeit im bezw. einer gemeinsamen Richtlinie für bie Erreichung Dieses Kriege bas Giferne Kreuz. Zwedes anerkannt.

Auf die gu Beginn der Bersammlung an die zwei verbun= Landwirt Frang Giginger, ber feit Ariegsbeginn in Nordfrantvalla und Drama eingeleitet zu haben. Er erklart im Gegen- deten Berricher unter begeisterter Buftimmung ber Bersamm- reich fieht, wurde mit ber filbernen Berbiensmedaille ausgezeichnet

Die ruffilden Grenelinten in der Bukomina. fich herzogen. Sie traten in ein in der Nähe befindliches ver- fichen Wiffenschaft gelungen ift, Sefe als Futter-Eiweif MTB. Köln, 6. April. Die "Kölnische Zeitung" bringt hielt abwechselnd an der Türe Wache. Als Dr. Radu von G. aus den Hakfrüchten, Kartosfeln, Zuderrüben, Futterrüben, protestierte, wurde er von ihnen bedroht. Barvara Bacile in ausreichenden Mengen aur Berfügung. Bisher haben wit Niculiac wurde von zwei Rofaten entehrt. 3mei Madchen bes aber gerade bie eiweifreichen Kraftfuttermittel aus bem Aus-Mit Schaubern und Grauen lasen wir, welche Schandtaten Raufmann Retter in Storognet wurden von mehreren Ro- land bezogen. Es ist nun dem Institut für Gahrungsgewerbe bie ruffifchen horden in der Gegend von Memel begingen. Gin faken vergewaltigt und ihr Bater ermordet, weil er feine in Berlin gelungen, ein Berfahren zu erfinden, wonach aus Rebenstud bazu finden wir in einer Schilderung im Bukarcster Töchter retten wollte. Der Mutter aber wurden die Brufte schwefelsaurem Ammoniat und Buder in einfachstem Fabrika "Universul" — ber größten rumanischen, gewiß nicht als abgeschnitten. Ein Madden Maria Negura wurde von zwei tionsgang unter Benutung der Erfahrungen ber Baderhefes ruffengegnerisch bekannten Zeitung — Nr. 71 vom 13./26.März Kosaken geschändet. Frau G. wurde angesichts ihres Mannes erzeugung Futterhese mit über 50 Prozent Eiweiß hergestellt aus der Butowina. Diese Mitteilungen beruhen auf einer entehrt, dem mahrend dieser Beit ein Revolver vor die Bruft wird. Die Erzeugung tann sofort von den bestehenden Lufthese von der Wiener Regierung genchmigten Untersuchung. Die gehalten wurde. Neun Kosafen haben Frau M. S. aus B., fabrifen, die gurzeit ihre Anlagen fast nur zur Salfte aus Untersuchung erstredt sich auf die Bezirke Czernowit und fünf Rosaken eine Frau aus G., beren Mann im Kriege ist, nuten, aufgenommen werben; es muß aber in großen Anlagen Storognney. Sie umfaßt gahlreiche rumanische Dorfer vergewaltigt. Die Witme S. aus G. wurde von mehreren die Massenerzeugung ins Auge gefaßt werden, Auf diese Weise und Marktfleden. Was die Kuffen während der vier Wochen ruffischen Soldaten zusammen mit ihren-Töchtern in demfelben läßt sich spielend die Eiweißmenge der bisher aus dem Ausland ihrer Serrschaft verübten, schildert der Bericht als unbeschreib- Zimmer vergewaltigt. Mehrere Kosaken überfielen den Land- eingeführten Futtergerfte erseben. Das Verfahren ift geeignet, lich. Sie zerftorten bei ben Gerichten die Grundbucher, be- wirt G., sperrten ihn in einen Raften und vergewaltigten seine uns auf die Dauer von der Ginfuhr ausländischer Kraftfutterftahlen bie orthodogen Religionsvermögen, verwandelten die Frau. Die Ruffen brachten Geschlechtskrankheiten mit und mittel unabhängig zu machen. Nicht geringer als der praktifche Guter und Schlöser hervorragender Rumanen in Ruinen. Der haben die ungludlichen Mütter und Töchter ber Butowina an- ist ber wissenschaftliche Wert, benn bas Verfahren erlaubt gut Bericht nennt eine Reihe von Berfonlichkeiten mit Namen, gestedt. In der Apothete von Gurahumora fanden sich an gleich einen tiefen Ginblid in die Arbeitsleiftung des Bellberen Saufer und gange Sabe vernichtet wurde Furchtbare einem einzigen Tage 20 Golbaten ein, die Mittel gegen veneri- lebens ber Kleinlebewesen. Der bei ber Fabrikation fich ab-Einzelheiten wurden festgestellt. Die Witwe Selene Suto aus sche Krantheiten verlangten. Der Bericht betont, daß dies nur spielende Arbeitsvorgang zeigt, daß die Sesezellen befähigt Stulpicani, 75 Jahre alt, wurde von russischen Goldaten nacht wenige von den unzähligen Fällen sind, und fügt hinzu: Die sind, unmittelbar, also ohne Zwischenstuse und Zeitauswand, ausgezogen und geschlagen, damit sie Geld gebe. Das Museum Erinnerung für die Bevölkerung sei so schrecklich, daß die Leute aus Zuder und Ammoniat das Eiweg aufzubauen. Für Bader bes Gymnasiums Gurahumora wurde verwüstet. Die russischen der Busowina, wenn sie wüßten, daß die Kosaken jemals wie- hese-Fabrikation liefern 100 Teile Zuder und 37,5 Teile Rähre. Soldaten, die in Spiritus ausbewahrte Schlangen sahen, nah- der in jene Gebiete kämen, sie, wie sie erklärten, alles, was salse 160 Teile gutbackende Preshese; bei Futterhese-Fabrikation men die Schlangen heraus und tranken den Spiritus. Wahr- sie noch an Vermögen besitzen, sogar die Gräber ihrer Borfah- tion liefern 100 Teile Zuder und 52 Teile Nährsalze 270 Teile haft schen Brauen und Mädchen verübt. ren, verlassen, und daß jeder dahin gehen würde, wo- abgepreste Sese. Eine weitere Steigerung der Ausbeute steht In der Gegend von E., wo die Russen Bfarrer D. P. be- hin ihn seine Schritte lenkten. Sie bitten uns, ihnen die in Aussicht, so daß auf 100 Teile Zuder 100 Teile Trockenhese herbergt wurden, verlangten fie, nachdem fie von der Pfarr- Grenzen zu öffnen und fie zu unterftugen, damit fie ins Land mit 50 Prozent Giweiß gewonnen werden. Da wir bekanntlich herrin gut bewirtet worden waren, indem sie sie mit dem Ge- tommen konnen. Bis dahin aber murben die Bukowinger in der Lage sind, das Ammoniat aus dem Stickfoff der Luft wehr bedrohten, sie möge ihnen Frauen und Mädchen für ihre hungers sterben, und wir erachten es als eine Pflicht ber zu erzeugen, so kann man ruhig behaupten, daß hier in einem Gelufte zur Berfügung stellen. Mehrere Rosaten traten in bas Menschlichkeit, wenn nicht ber Blutbande wegen, Die uns technischen Berfahren ber Luftsticktoff in Eiweiß umgewandelt Saus des Landwirts Agenti Belet und fielen, nachdem fie gut einigen, ihnen ju Silfe ju tommen. Selfen wir ihnen, helfen wird. Gang abgesehen natürlich von der großen Tragweite, regessen hatten, über bessen Krau her, und vergewaltigten sie wir ihnen rasch.

#### Gran für ausländische Futtermittel.

von Grigorcea erflärte uns, bag er am Tor seines Sauses Die neueste Nummer ber Beitschrift für Spiritusinduftrie land, als brei bewaffnete Kosaken ein axmes Mädchen hinter teilt über die Aufsehen erregende Nachricht, daß es der deut-

grüfung bestens banken und ihren Beratungen über die wirk schaftlichen Beziehungen der beiden eng verbündeten Zentrak mächte einen guten Erfolg wünschen. Auf Allerhöchsten Beseh Geheimer Kabinettsrat v. Balentini."

"Seine R. und R. Apostolische Majestät haben die burch bie Versammlung des Deutsch-Oesterreichisch-Unggrischen Wirk schafts-Berbandes dargebrachte Hulbigung mit lebhafter Beriedigung zur Allerhöchsten Kenntnis zu nehmen geruht, unt banten ben Teilnehmern heralichft für ben Ausbrud unwandel barer Treue und Ergebenheit. Auf Allerhöchsten Befehl Freiherr v. Schiegl."

#### Aus Baden.

oc. Buhl, 7. April. In nächfter Beit wird bas von Rrau General Nenbart auf dem Kohlbergfelsen in der Nähe bes Rurhauses Blättig neuerbaute, aufs prächtigfte eingerichteis Offigiersgenesungsheim seiner Bestimmung übergeben werbent oc. Mannheim, 7. April. Ginen tragifchen Tob erlitt bie eit etwa zwei Jahren im städtischen Krantenhause als Affi entin angestellte Acratin Krl. Dr. Weinmann. Durch Ang tedung zog sie sich in Ausübung ihres Berufs eine Typhus erfrankung zu, ber sie nach wenigen Tagen erlag. Erst im ver

gangenen Jahre hatte sich die Berstorbene zur Rettung eines ungen Maddens Blut durch Uebertragung entziehen laffen. oc. Bom Feldberg, 8. April. Die Bismardfeler auf bem Felbberg verlief in diefem Jahr in Anwefenheit von ungefähr 60-70 Teilnehmern in einfacher Weife. Much eine Gruppe elfaffifder Bismardfreunde unter ber Allbrung bes Begirtsprafibenten von Buttfamer war anwesend. Die meifien Mitalieder ber Bismardaemeinbe fleben augenblidlich im Felbe, viele bon ihnen hatten fdriftlich ober telegraphifch ihre Grife gefandt. Bei bem ben Bebenttag einleiten. ruhen auf einem starten Unterbau und haben basAussehen von mahrend eines Eingreifens Griechenlands ju sichern. Er habe ben Kommers sprachen ber Borfigende ber Bismardgemeinde Fabri-Motorambulanzen, da sie bestimmt sind, mit dem Roten Kreuz in diesem Brief geraten, sagtBenizelos, 2000 Quadratkisometer tant Berberich Thomsen aus Sadingen und die Herren Ringwald bon Emmendingen und Derfflinger von Lorrach. Bei ber Rrange

### Ans dem Breisaan und Umgebung.

Quellenangabe "Breien. Rachr." neftattet.

Emmendingen, 8. Abril. Ober-Boftaffiffent Beren Friebrich Bofer hier wurde ber Titel Poffetretar berlieben.

X Emmendingen, 8. April. Morgen Freitag, ben 9. April siehungen Deutschlande zu Gesterreich-Ungarn. bs. 38., nachmittags 4-/2 unt junvet im Sagesordnung bs. 38., nachmiltags 41/2 Uhr findet im Rathaufe eine Ber-Meber Die Frage ber Reugestaltung ber til nitigen San- Juguinde liegt: 1. Genehmigung bes Gemeindeboranfolags für

- Bon ber Bienengucht. Berr Seminaroberlehrer Deger

A Riederhaufen, 6. April. Auch ein hiefiger Burgersfohn, ber

teil, er habe die bulgarischen Forderungen bei Beginn des lungsteilnehmer abgesandten Suldigungstelegramme & Oberrotweil a. R., 5. Abril. Die Familie Anton Galle, Landwirt in Rieberrotweil, wurde beute burd bie telegraphische Bot-Schaft bom Tobe bes Baters, ber als

> die das Berfahren gerade im gegebenen Augenblick für uns hat; es bedeutet wieder ein Riefenloch in dem Aushungerungs plan unferer Feinbe.

hat nach 8 Tagen schon bie Lebenstraft aufgezehrt. Derfelbe hintere bie die Belgter in ber kongofolonio neuestens wieder ubzu-läßt nebst seinem fast 80 jährigen Bater eine Wilwe mit 4 noch wehren hatten, sollen auf ben für biese Kosonie unenthehrlich

Bandgerichtspräsibent a. D. Olto Walli gestorben. In Gerlachs- Londoner Kolonialfreise ber eben vollenbeten Bahnverbindung heim geboren, trat ber Entschlafene im Jahre 1871 in ben babifden Belgisch-Kongo-Tanganika-See bei. Staatsbienft, in bem erliber 403ahre tätig war und zwar zuerft in Eberbach, Mannheim und Rarlsruhe als Amisrichter, bann in ber Ueber die lette Beschießung Belgrabs ichreiben italienischie letigenannien Stadt als Oberamisrichter und Landgerichtsrat. Im Blätter: Die Wirkung bes bfterreichischen Feuers war furchtbar Jahre 1894 erfolgte feine Ernennung jum Oberlandesgerichtsrat und 1910 jum Landgerichtsprafidenten in Waldshut. Lange Jahre hindurch gehörte Otto Walli dem Disziplinarhof für nichtrichterliche Beamte und bem Kompetenggerichtshof an. Seinen Ruhestand ver- von hier hat, Mailanber Blättern zufolge, am Samstag por lebte er in Freiburg.

oc. Freiburg, 8. April. Gestern beging ber frühere langjährige Lehrer ber Unibersität Geh. Hofrat Professor Dr. Friedrich Hilbebrand seinen 80. Geburistag. Bis ju seinem am 1. Ottober 1907 erfolgten Hebertritt in ben Rubestand war er liber 39 Jahre lang ununterbrochen als Professor ber Botanit an ber Freiburger Universität

4 Altsimonswald, 5. April. In einem Spitale starb an einer erhaltenen Wunde Andreas Hug, der Sohn derHirschenumso größer, da es schon das zweite Opfer ist, welches der blutige Krieg von dieser Familie forderte.

wir, daß die seindlichen Regierungen für die Kriegszwecke des habe lediglich den amerikanischen Standpunkt dargelegt. Sie Dreiverbandes sich deutsche Karten zu verschaffen suchen, so von habe nicht um Antwort ersucht. "Dailn Telegraph" bemerkt beutschen Grenzgebieten, von deutscherseits besetzten Teilen des dazu: Offenbar hat die Note die Tendenz, auf der Forderung Auslandes, von Kleinasien usw. Die Bestellungen erfolgen zu bestehen, daß Nichtkonterbande nach Deutschland ausgeführ durch Bermittlung des neutralen Auslandes, durch Schweden, werden kann, und daß die englische Konterbandeliste nicht all Holland, Griechenland oder im Inlande selbst und fallen teils Handelsartifel enthalten soll, wie es jett der Fall ist. durch die Menge ber bestellten Karten, teils durch bie Große bes gewünschten Mafftabes auf. Es ist vaterländische Pflicht Washington: Die englische Regierung protestiert gegen die jeben beutschen Buchhändlers, verdächtigeBestellungen nicht nur bem Silfstreuger "Bring Gitel Friedrich" ermiesene Behandabzulehnen, sondern von der erfolgten Bestellung sogleich der lung, die ihm eine Bermehrung seiner Leistungsfähigkeit er neralstabes in Berlin Mitteilung zu machen. Die etwaige Ausführung berartiger Bestellungen tann übrigens strafrechtliche

Berlin, 8. April. Laut "Berliner Lokalanzeiger" berichtet bie Zeitung "Tijd": In ben legten Tagen fand an ber Dfer ein furchtbares Artillerieduell statt. Noch heftiger als bei Dirmuiden wütete ber Kampf bei Lombartzyde, wo die Alliierten die Offensive ergriffen hatten. Englische Schiffe unterstützen sie. Besonders heftig war die Kanonade am Montag trot ftromenten Regens.

Berlin, 8. April. Die "Tägliche Rundschau" melbet, bag ber amerikanische Hilfsausschuß für Belgien im Monat März 90000 Tonnen Lebensmittel für die belgischen Provinzen eingeführt habe. Aus Holland find im letten Monat 16 000 Flüchtlinge ir die Seimat zuruckgekehrt.

geworbenen militärischen Schutz Englands und Frankreichs oc. Freiburg, 8. April. 3m Aller von 68 Jahren ift hier vorbereiten. Gine weittragende Bebeutung meffen Parifer und

Wien, 8. April. Der "Lofalanzeiger" melbet von hier Belgrad wurde auch burch bie Donau-Monitore beschoffer Bahlreiche Fabriten und Säufer wurden gerftort.

Rom, 8. April. Nach einer Melbung des "Berl. Tagblatts" Oftern wieder ein Ministerrat stattgefunden. Es murbe feine Berantaffung zu einer Revision ber bisherigen Saltung ge-

Rom, 8. April. Rach einer Melbung bes "Berl. Tagblatts" aus Rom veröffentlicht ein Athener Korrespondent eine Unterredung mit General Pau, ber erflärte, er gebente, einige Beit in Italien gugubringen, aber nur gur Erholung. Mit bem Erfolg seiner Rundreise ist ber General angeblich fehr gufrieben. General Bau gab ichlieflich ben Migerfolg ber Dardanellenwirtin bahier. Die Anteilnahme ber hiefigen Bevölkerung ift aktion zu, die ohne Zuziehung großer Truppenmaffen unmög-

WIB. London, 8. April. Der "Nouvelliste" melbet aus Dünkirchen; Der belgische Thronfolger ist als Solba in das 12. belgische Linien-Regiment eingereiht worden.

WIB. London, 8. April. "Daily Telegraph" meldet aus Bafhington: Prafibent Bilfon fagte gestern, er misse WIB. Berlin, 7. April. Aus zuverlässiger Quelle erfahren nicht, ob die amerikanische Note beantwortet werde. Die Note

WIB. London, 8. April. Die "Morning Post" berichtet aus

MIB. Athen, 8. April. Aus Duraggo wird gemelbet, daß die Aufständischen die Stadt heftig mit Feldartillerie beciegen. Eine Granate fiel auf das Haus Essab Paschas. Die Aufständischen verfügen über 6000 Mann.

Rriftiania, 7. April. Siefige Blätter teilten geftern mit, bas Ministerium des Auswärtigen habe im Falle "Belridge" entschieden, das Schiff sei von einem deutschen Torpedo getroffen worden. Diese Melbung ift unrichtig. Ich bin berechtigt, mitzuteilen, daß weder ber Minister des Auswärtigen, noch der Ariegsminister irgend ein Urteil abgegeben noch eine Entscheidung getroffen haben. (Frtf. 3tg.)

#### Handel und Verkehr.

Q Freiburg, B. April. Muf bein Schweinemartie waren gum Berlin, 8. April. Eine Meldung des "Berl. Lokalanzeigers" Berkaufe ausgestellt: 8 Schweine, wobon 4 zu 50—55 M. das aus Genf besagt: Tendenziös zugespitzte Nachrichten in der Stud, 10 Läufer, wobon 10 zu 40—50 M., 406 Ferkel, wobon Pariser und Londoner Presse über heftige deutsche Angrisse, 310 zu 10—86 M. das Paar verkauft wurden. Verkehr lebhast.

plinktlich entgegennehmen zu bürfen. Wer feinem Sohne,

bem Manne, Bruber ober Freund eine Freude bereiten

für nur 25 Pfg. wöchentlich. Der Versandt wird täglich

plinktlich beforat,

Rathollicher Gottesbienk in Emmenvingen.

Doimersing, ben 8. April, nachm. 8 Ubr: Belotgelegenbeie Abends 7 Uhr: Anbelungsflunde (7.80 Uhr: Rofentrang mit Segen). Freitag, ben 9. April, morgens 7 Uhr: Feierl. Derz Jesu-Amil Temperatur geftern Mittag 12 Uhr: + 13° C., geftere ibend 7 Uhr + 8° C., heute frilh 7 Uhr - 6° C.

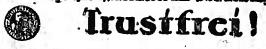
Drud und Werlag der Drud- u. Berlagsgesellichaft vorm. Bilten in Emmendingen. Geschäftsinhaber K. Eppig u. Wilh. Jundt. Berantworklicher Medakteur: Olto Teichmann, Entmendingen.



Galem Aleikumober Galem Gold Zigaretten

Preis Nº 3½ 4 5 6 8 10 Pfg.d. SEEL

20 Stck. feldpostmássig verpackt portofici! 50 Stck. feldpostmassig verpackt 10 Pf. Porto! Orient, Tabak-u. Cigaretten-Fabr. Yenidze, Dresden Jnh. Hugo Zietz, Hoflieferant S.M.d. Königs v. Sachson



## In Trikotagen grosse Auswahl

Taschentücher - Socken - Hosenträger L. Welsser Wwe. Nachl., inhaber: Fritz Weiniz Emmendingen, Lammstrasse II.

Uferd

wegen Einberufung

sosort zu verkaufen

Manlardenwohnung 2 Bimmer, Rliche und Bubehor

Bu erfragen Martgrafenftr.

Geraumiae

3 - Bimmer - Wohnung

von puntitich zahlender Frau offne Rinber, beren Mann im Felbe, 38

Angebote unter Nr. 1216 an bis Geschäftsstelle der Breisg Nachr.

Schöne Sch

Bimmer-

Himmer

ber Nahe ber Markgrafenschull

Angeb. mit Preis unter Rr. 1223

Wohnung

auf 1. Mai gu vermieten.

Mr. 18, 1. Stock.

mieten gesucht.

#### ==== Aufruf! ====

# Kriegsnot der Ostpreussen Schwer lastet der Druck des Krieges auf Ostvreußen, schwerer als zur Beit der ersten Ueberschwemmung durch die Russen. In den Grenzkreisen, welche auf behördliche Anordnung sämtlich geräumt sind, donnern die Vriese? Sehr wenige, kann man ruhig sagen. Aber

Gine blühende landwirtichaftliche Rultur ift hier vollständig bernichtet die sauberen Wohnstätten einer arbeitssamen, um ihre Existen ringende Bebollerung liegen in Trümmern; bon manchen Ortschaften ist nur no

Boch ist ein Ende der Berbannung nicht als Bouler.

ansame Kriegsgeschick unsern ofspreußischen Brüdern abgesordert hat. Rach wie vor ift die "Gefellschaft ber Freunde oftvreuifcher Flachtlinge" um die Linderung diefer Rot bemuft. Mit NW. 7, Universitätestr. 6, Fernsprecher Amt Bentrum Nr. 3231, fowie b dem unterzeichneten Borftande und den Bertrauensmänn

Caben an Kleider, Wäsche, Wollsachen, Decken, Bet Lon, werden nur für die Aleidergeschäftsftelle Berlin, Beuthstrafe 1

#### Die Gefellschaft der Freunde offprenfischer Blüchtlinge. Der Vorstand:

I. Borfibender: Lehrer Sand Lumma, Berlin-Bermsdorf. II. Borfiben ber: Schulrat u. Kgl. Areisschulinip. Dr. Korpjuhn, W 50, Bambergerstr. 2 Raufmann Domnaner, NW. Solfteiner Ufer 13. Reftor Mitter, Wil. meredorf, Pfalzburgerftr. 23. Kaufmann Countd Rentel, Weftend, Eichenallee 37. Rechnungsrat Schenk, Baumichulenweg, Copenider Land ftrage 148. Rechtsanwalt Thiel, Allte Schönhauferstrafe 1.

#### Sieferts' Haustrunk



überall eingenur Mk. 4.- 10 Stilch 8 Mk. 100 Stilch 70 Mk. Mk. 5.—

Bessere Sorte franko Nachn. Geschützte Marke. mit Anweisung.

Zucker auf Wimsch z.-billigst. Preise. Wolln Gerfrenong Buffebs Zell-Harmersbacher Haustrunkstoff-Fabrik

Wilh. Siefert, Zell a. H. Verkaufstelle in: 75 Rente, E. Hettich Wwe. Malterdingen, Karl Mundinger. Emmendingen, Otto Bär.

Baumschulen Ettenheim in Baden

8 Betten

M. Arheidt, Reuftrafe 1.

veredelte, gleich- und reichtragenb, Kinderhüfen in beften Sartan, befonbers geeignet gum Unpflangen in Garten empfiehlt in großer Muswahl und alten Weinbergen.

0. Stoelcker

Olga Wenbling Bar Geld Wiffenhahnetrafie 40 fcinell, reell, disfret. 1063

oden. 10 Kilo Mt. 2.40 ab Freiburg

ieb, Freiburg i. Br., Schwarz-

Menheiten

#### Interschneidmaschinen= ! Henkels an jede Maschine passend, Beichenung genügt, empsichtt. 5258 Bleich-Soda Ludwig Weifi, Mefferschmieb furalle Kildnenderale nur burch Rutterung bon Anochen-Breisganer Anochenflocken-Ver-

KeinePfändungen Machnahme Karl J. Guggenie Keine Klage Kein Konkurs

Beleihungen, Bergleiche, Afforde mit Auszahlung der Gläubiger im wohl-berstandenen Interesse der Beteiligten (Aufragen mit 20 Pfg. Nichorto). Finanzierungsgesch. Alfr. Danner, Lahr (Baden), Kaiserstraße 70.

Jede Zeile wird gelesen!

findet jede Zeile Beachtung; noch viel mehr ist dies in der jezigen Rriegszeit der Fall. Geber Geschäftsmann sollte baher nicht verssäumen, von Zeit zu Zeit wieder seine Firma der Rundschaft und Augen zu führen u. gleichaeitig 11.4. destill. Zahniropfen: & Flasche 50 Pfg. Rur bei 20. Reichelt, Drogerie. 5024 1 und 2 schläfrig, 5 Radenschränte, sugen zu führen u. gleichzeitig sich feinen Rundenkreis zu erweitern 2 Komoben Nachtische Schreibtomobe, such auf bille an harbatten 1196 er ab und zu burch eine Anzeige in ben Breisgauer Rachrichten Dru

## 

Tüchtiger Arbeiter kann fofort Georg Breifacher Rarl Rombad, Minerale wassergeschält, Gerau.

unsere Solbaten im Felbe möchten so gerne wissen wie sin ber Heimat geht und was es Nenes gibt. Dies bestätigen uns Duhende von Karten aus bem Felbe;

Junge, saubere Frau sucht

ür vor- und nachmittags. Näheres in ber Geschäftsit. er Breisg. Nachr.

Dickrüben Gustav Sick

Teningen. mit Ruche und Bubehör auf 1. Mat gefucht. Angebote mit Mailänder Kalami Preisangabe unter Dr. 1178 an 10 bis 15 Zentner Salami sofort preis. bie Geschäftsst. b. Breisg. Nacht wert zu berkaufen. 5 Kilo-Muster per Tiengen (Amt Walbshut). 118'

(Rottweller) ya. billigst zu ver- Weigeran die Beschäftisft, ber Breisg. Nacht

meifter, Emmenbingen. Gisenbahnstraße 46. B. Atrnotd, Wittgendorf ZWE SCHOOL Wabattsparverein. B. Doschnig (Thur.) Müdporto erb.

Gelegenheits: lakate besorgt in wirk samer, geschmack-Voller Ausführung

rasch und billig die Druck- u. Verlagsgesellschaft Mußbach 1180 Emmendingen. (Delgenreute)

bis gur feinsten Runftbrudarbei Drud. u. Berlags. Gefellicaft vorm. Dolter, Emmenbingen

# Strifgauer Stadinfen

Perkündigungsblatt der Stadt Emmendingen. Erideint tagt, mit Musnahme ber Conn. n. Felertage. Bezugspreis: burd bie Post frei ins Haus Mt. 2.— bas Bierteljahr, burd bie Austräger frei ins haus 65 Pjg. ben Monat.

Anzeigenpreis: bie einspalt, Rleinzeile ober beren Raum 15 Big., bei Hierer Wiederholung entsprechenden Nachlaß, in Re-klauetell die Beile 40 Big. Bei Playvorschrift 20% Buschlag. Beilagengeblihr bas Tausend 8 Mt. Amilides Berkundignugoblatt des Amisberirks Emmendingen nud ber Amtsgerichtsbezirke Emmendingen und Kenzingen.

Berbreitet in den Amtsbezirken Emmendingen (Kenzingen), Breifach, Ettenheim, Waldkirch und am Kaiferfluft. Telegramm-Wbreffe: Dolter, Emmenbingen.

Emmendingen, Freitag, 9. April 1915.

Wochen-Beilagen: Amtliches Vertündigungsblatt bes Amts-bezirts Emmendingen (Amtsgerichtsbezirte Emmendingen und Kenzingen) Ratgeber des Landmanns (4seitig m. Bilbern). Breisgauer Sonntagsblatt (8seitig m. Bilbern). Monato-Beilage: Der Wein- und Obstbau im babifch. Oberland, besonbers für bas Markgräfterland u. ben Breisgau.

Fernfpr. t Emmenbingen 8, Freibnrg 1892.

50. Inhrgang.

# Don den Kriegsschauplätzen.

Amtlicher Tagesbericht der obersten Heeresleitung.

Evang: Bogislaus)

Mr. 83.

Westlicher Ariegsschauplag.

hauern fort. In der Woevre öftlich und reiches Kriegsmaterial einbrachte, ein unbestrittener. füdöftlich von Verdun scheiterten fämtiche frangösische Angriffe. Bon ber Combred-Höhe wurden die an einzelnen Stellen bis in unfere vordersten Gräben vor- mäzig Ruhe. gedrungenen feindlichen Kräfte im Gegenangriff vertrieben.

Ans bem Sebonse-Wald nördlich St. Mihiel gegen unfere Stellungen vor Januar mahrende Rarpathen folacht durch bas Ansegen nebrochenen Bataillone wurden unter mächtiger russischen Massen zu einem Borstoß über den Kar-Schwersten Verluften in diesen Wald zuriickaetrieben.

Nahkämpfe wieder im Gange.

angegriffen hatte, nach.

Champagne-Schlacht in Paris noch nichts in bie Deffentlichkeit gedrungen sei.

Die Kämpfe am Hartmannsweilerkopf danern noch an.

Deftlicher Kriegsschauplag: Aluf der Oftsvont hat sich nichts ereignet. Der Fischdampfer "Acantha" wurde auf der Höhe der Farne-Inseln Das Wetter ist schlecht. Die Wege im russi= das unterseeboot für "U 10". Das Unterseeboot beschoß den schen Grenzgebiet find zurzeit grundlos.

Vom öftlichen Kriegsschanplah.

Der öfterreichisch=ungarische Tagesbericht.

10 000 Russen belm Laborczatal gefangen

verlautbart vom 8. April, mittags:

Die Rampfe zwischen Maas und Mofel Ofterichlacht, die an 10 000 unverwundete Gefangene und zahl-

Destlich bes Laborega-Tales wird im Waldgebiet in einzels nen Abidnitten heftig gefampft.

In Guboft galigien ftellenweise Geschützampf. In Ruffifd - Polen und Dfigaligien verhältnis=

Der Stellverircter bes Chefs bes Generalftabs: v. Soefer, Relbmaricall-Leutnant.

MTB. Wien, 8. April. Aus bem Kriegspressequartier wird emelbet: Mitte März trat bie große, nun icon seit bem 25. pathenwald in eine neue Phase. Sowohl in der Dukladepression als auch im Raume zwischen Lupkower- und Uzsokerpaß unternahmen bie Ruffen unaufhörlich Angriffe, fortwährend bie un= wertes ereignet. Nach ben bier eingetroffenen privaten Melbungen Im Wald von Alilly find erbitterte geheuren Kampfverluste burch hinten bereitgehaltene Ersag- aus Belgrad eröffnete ein Motorboot des turtischen Wachtbienste formationen ersetzend, und in jüngster Zeit auch die von Prze- im Euphrat von Sonjaff aus in der Gegend von Korna in eines myst freigewordene Ginfchliegungsarmee in bas gewaltige Entfernung von 5 Rlm. bas Reuer gegen ein großes englisches, mit In Walde westlich Apremont fließen Ringen werfend. Den mit Richtachtung des Menschenmaterials schwerer Arlisterie bestildtes Kanonenboot. Das Schiff erhielt 20 an der ganzen Front vorgetriebenen Angriffen waren natur- Treffer, die einen Brand im Maschinenraum berursachten und auch in der vierten Woche währende grimmige Kampf keineswegs Silfe anderer englischer Schiffe zurlichziehen konnte. Man glaubt Vier Alngriffe auf die Stellungen nörd- das Ergebnis, daß die Russen sich in den Besitz jener Stellung daß auch die Besatung große Berluste erlitten hat. lich von Fliren sovie Zwei Abendangriffe gonnenen Angriffe troß wütender Gegenwehr und unablässiger Die Aussen Front zwei Geschilde erlicht des Priestervaldes brachen unter Gegenstöße und der Angunst eines abnorm strengen Winters sie an der kaufassischen Front zwei Geschilde erdert hätten. Diese nertrieben hat Nam Volaten Was abnorm strengen Winters sie an der kaufassischen Front zwei Geschilde erdert hätten. Diese pehr starken Verlusten in unserem Fener zie Leil des Karpathenwaldes, obwohl die Aussen auch hier, auf michtliche französische namentlich im Opor-Tale, hestige Angriffe vortrieben, in unseren Verlust der Französischen. In unseren Verlust der Französischen auf der derstand. Im Laborcza-Tale und im Gebiete der Dukladepress "Mediden Bischen außeren Grählung über derstand. Im Laborcza-Tale und im Gebiete der Dukladepress "Mediden Bewunderung die Tapserkeit und ganzen Front war wieder außerordentlich der Franzischen geren Front unter schwere russischen Geschlen Verlusten geschlen der Kranzosischen der Kr vertrieben hat. Bom Ugfoter-Bag angefangen, ift ber gange oft- Gefdille find aber zwei unbrauchbare, fürglich ben Ruffen abgenomgroß, ohne daß sie auch nur den geringsten bruchs unserer Front unter schweren russischen Wersusten gesten war, auf ihren Posten blieben, um die an sie der Gegend Rethel wurde ein feindIndexenden And das neuerliche Einsehen eines mächtigen Borschweren russischen Wersusten war, auf ihren Posten blieben, um die an sich den jüngsten Tagen hat unser Gegenstoß östlich des Laborezaden jüngsten Tagen hat unser Gegenstoß östlich des Laborezasie Retiungsgürtel nicht früher umgenommen, als bis der Kommandie Retiungsgürtel nicht früher umgenommen, als bis der Kommandie Retiungsgürtel nicht früher umgenommen, als bis der Kommanliches Flugzeug, das aus Paris kam, zum dern den verbündeten Waffen einen bedeutungsvollen Erfolg bant die Unmöglichleit, länger an Bord zu bleiben, einsah, und ben

## Von den Kämpfen jur Sec.

#### Der Unterseebootsfrieg.

Berlin, 8. April. Aus Amfterbam wird ber B. 3. gemelbet: umweit der englisch-schottischen Grenze torpediert. Der Rapitan hielt Algeriers Abdul Kader, der 3% Monate in Deutschland weilte, Dampfer, der eine Ladung Fische an Bord hatte und traf ihn mit Beit sich in Lodz aufhielt, ist vorgestern hier eingetroffen. Er einer Granale. Hierauf verließ die Besahung das Schiff.

WTB. Amfterdam, 7. April. (Richtamilid.) Allgemeen Sandelsblad berichtet: Hente wurde das "Harwichboot" im Doct in Rotterbam untersucht. Dabei ergab fich, bag nicht einmal bie Farbe des Schiffsbodens beschädigt war. Daraus ergibt fich, daß ber frühere Bericht, wonach bas Schiff ein Unterfeeboot geraninit haben foll, auf reiner Phantafie beruht.

englische Abmiralität sich äußerte, läßt zweierlei Schlusse zu: manische Stege einträfen. Als der Kaiser ihn in Audienz emp

ernden hartnädigenRampfe haben in ber Schlacht mahrend ber wiß nicht zurudhalten. Da leider nachMitteilung an maggeben-Oftertage ihren Sohepuntt erreicht. Ununterbrochene ruffifche der Stelle mit dem Berluft des "U 29" gerechnet werden muß, Angriffe, hauptsächlich beiderseits des Laboreza= Tales, erfolgte, welche die Kritit der öffentlichen Meinung der ganzen wo der Gegner den größten Teil der vor Przempst frei gewor. Welt zu schenen haben. Sollte ein englischer Hilfstreuzer etwa benen Streitfrafte einsehte, murden unter gang bedeutenden unter neutraler Sandelsflagge, nachbem er auf das Signal Berlusten des Feindes in diesen Tagen zurudgeschlagen. Gegen- Des "U 29" sofort gestoppt und letteres auf die nächste Entferangriffe beutscher und unserer Truppen führten auf ben Höhen nung hatte herankommen lassen, plöglich mit vorher maskiers tem schwerem Geschütz ober mit Bomben in heimtückscher Weise WTB. Großes Hauptquartier, 8. April. westlich und östlich des Tales zur Eroberung mehrerer starter "U 29" überfallen haben? Nach den wiederholt erlassenen Insperionen der englischen Abmiralität wäre dieser Fall des noch nicht ihr Ende erreicht haben, so ist doch der Erfolg der Mißbrauchs einer neutralen Handelsflagge durchaus benkbar.

#### Bilfstrenger "Pring Gitel Friedrich" interniert.

WIB. Wafhington, 8. April. (Renter.) Der Rommanbani bes Silfskreugers "Bring Citel Friedrich" hat ber Bollbehorbe von Newport News mitgeteilt, er wilnsche, bag bas Schiff interniert werbe. Er fei bagu genötigt, weil bie Unterftugung, bie fein Entkommen ermöglicht hatte, nicht eingetroffen fei. Der Hilfskreuzer foll in ber Marinewerft von Norfolk internier

## Die Cürkei gegen den Preiverband.

WEB. Konftantinopel, 8. April. Rach bem Bericht bes Großen Haupiquarliers hat sich auf allen Kriegsschauplätzen nichts Reunens-

Landen gezivungent. Der Flugzengführer gab gebracht, dessen Amstang sich in der großen Zahl der Gefange- Besehl dazu gab. Die Offiziere und Mannschaften wurden bon an, daß über die französischen Berluste in der Kriegsgeräte ausspricht. gegen ben Rreuzer abzuschießen, beffen Sinterteil noch aus bem Waffer ragte, ba bas Schiff in einer Untiefe gefunten war. Das Flottentomitee hat eine Substription eröffnet, um ben gefuntenen Rreuzes Meblibe" burch ein neues Schiff zu ersehen. Aus mehreren Provingen tommt die Anregung, als Erfahichiff einen Dreadnought besfelben Damens gut bauen.

MIB. Konstantinopel, 8. April. Der Bizepräsident ber Kammer, der Emir Ali Pascha, der Sohn des berühmten Die Schützengräben an der Westfront besichtigte und länger drudte seine tiefe Bewunderung über die Haltung und die Fe ftigleit der Bevölkerung aus, die er in Deutschland gefunden habe. Er sagte: Ich tann mir nicht eine Nation vorstellen, die, während sie sich im Kriege befindet, Ordnung und persönlich Lebensweise bis zu biesem Grade aufrechterhalten tann. Anes ebt in vollem Vertrauen, daß Deutschland und seine Berblinde en stegretch aus dem Kriege hervorgehen werden. Er konne Bum Untergang von "U 29". Antick Morte finden, um die Sympathie der Deutschen, vom Kal-WTB. Berlin, 8. April. In der "Boss. Ichreibf Kon-fer dis zum einfachsten Soldaten, gegenüber der Türset zu schied tre-Admiral Kasau vom Hofe: Die Art und Weise; in der die dern, die sich ganz besonders zeige, wenn Nachrichten über os Man weiß in London nichts Genaues und möchte die Nachricht sangen habe, habe der Kaiser den Wunsch ausgesprochen, das dem Besteren Falle wilrde die englische Ariege. Der Emir bewundert die Raschheit, mit der die Deutschen